

KLAMOTTEN-CHECK

Wie lange brauchst du morgens zum Anziehen? ● <5 Min ● 10 Min ● 15 Min ● 20 Min ● >30 Min

Wie wichtig ist dir die Marke beim Einkauf? Das ist mir ● sehr wichtig ● eher wichtig ● eher unwichtig ● unwichtig

Wie oft kaufst du neue Kleider oder Schuhe? ● 1 x pro Woche ● 1 x im Monat ● 1 x alle 6 Monate ● 1 x pro Jahr ● seltener

AKTION

Mach doch mal eine Klamottenkur: Versuche mal einen Monat lang mit nur 50 Kleidungsstücken auszukommen. Wie war das und was hast du dabei gelernt?

<http://bit.ly/klamottenkur>

SLOW FASHION

bedeutet, dass man weniger Kleidung kauft und diese dafür bewusster und sorgfältiger auswählt. Dann spielt nicht nur das Aussehen eine Rolle, der Preis und die Bequemlichkeit. Es ist auch wichtig, wie gut die Mode für die Umwelt und andere Menschen ist. Slow Fashion wendet sich gegen die Vorstellung, Kleidung sei Wegwerfware.

10.000 LITER WASSER = 1 JEANS

Jede Jeans verbraucht bei der Herstellung 10.000 Liter Wasser. Pro Jahr werden 1,8 Milliarden Jeans verkauft. Das sind pro Sekunde 600.000 Liter Wasser!

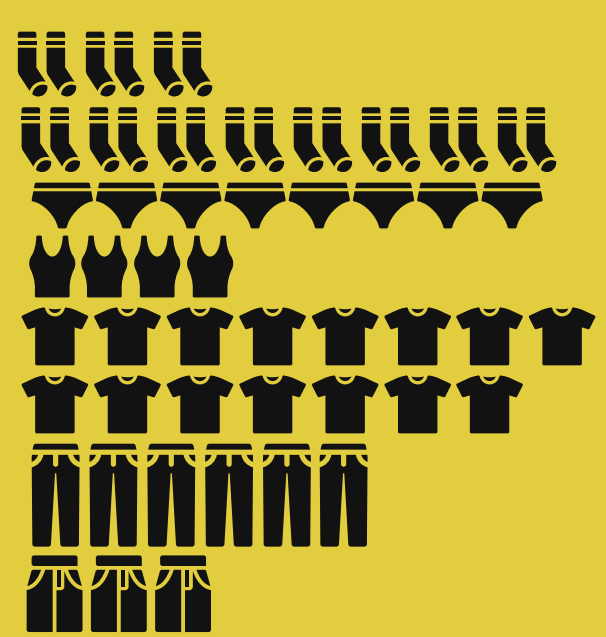
BAUMWOLLE

Sie ist der wichtigste Rohstoff für Kleidung. Ihr konventioneller Anbau ist jedoch problematisch: es kommen Unmengen von Pestiziden zum Einsatz, die das Grundwasser, Tiere, Pflanzen und Menschen auf den Plantagen belasten und krank machen. Bio-Baumwolle ist eine Alternative, denn dabei verwenden die Bauern keine Pestizide.

AKTION

595.000 Tonnen Waschmittel landen jährlich bei uns im Wasser (8 Kilo pro Person!). Prüfe deine Wasserhärte und schau nach, wie viel Waschpulver du tatsächlich brauchst.

<http://bit.ly/richtigwaschen>



AKTION

Wie viele Kleidungsstücke hast du? Zähle mal nach und trage die Zahl in die Spalte links. Wie viele davon ziehst du selten oder nie an? Notiere dir dies rechts.

T-Shirts	10
Hosen, Röcke	10
Jacken, Mäntel	10
Schuhe, Stiefel	10
Hemden, Blusen	10
Pullis, Strickjacken	10
Socken, Unterwäsche	10
Schlafanzüge, Nachthemden	10
Schals, Mützen, Handschuhe	10
Gesamtzahl	100

18 KLAMOTTEN

liegen im Schnitt in deutschen Schränken ungenutzt herum. Das sind insgesamt fast eine Milliarde Kleidungsstücke!

FAST FASHION

Früher gab es zwei Kollektionen pro Jahr, heute sind es acht bis zwölf. Was liegen bleibt, geht zu Schnäppchenpreisen raus. Deshalb kaufen immer mehr Menschen Kleidung nicht mehr nach Bedarf, sondern aus Zeitvertreib. Die Folge: In unseren Kleiderschränken stapeln sich heute viermal so viele Hosen, Jacken und Blusen wie 1980.



HEUTE HABEN WIR 4 X SO VIEL KLEIDUNG WIE 1980



KLAMOTTEN

WAS SOLL ICH BLOSS ANZIEHEN?

Fair, slow und schön: Dieses Wandplakat zeigt dir, wie du mit Stil-Freiheit und Mode-Bewusstsein die Welt verändern kannst!

Weitere Ideen für Aktionen und Infos findest du unter

FUEREINEBESSEREWELT.INFO

START

ANLEITUNG: Du kannst dieses Plakat wie ein Spiel nutzen. Folge einfach dem Pfad und sammle bei jedem Wissensschritt und jeder Aktion Punkte. Werte deine Erfolge am Ende aus.

1 Aktion 1 Wissensschritt

Die Links in pink führen dich zu genaueren Online-Anleitungen

2 KG

Zum Vergleich: Eine Inderin oder ein Inder kauft jedes Jahr im Durchschnitt nur rund zwei kg.

18 KG KLEIDUNG

kauft jeder Deutsche im Schnitt pro Jahr. Das sind zum Beispiel so viele Kleider, wie du oben sehen kannst.

BIS 20 ARBEITSGÄNGE

gibt es bei der Stoffproduktion: bleichen, färben oder weich, griffest, knitterfrei und schmutz-resistent machen. Bis zu 1 kg Chemie fallen so pro 1kg Stoff an. Sie belasten zum Teil das Wasser und die Gesundheit der Menschen.

10.000 LITER WASSER = 1 JEANS

Jede Jeans verbraucht bei der Herstellung 10.000 Liter Wasser. Pro Jahr werden 1,8 Milliarden Jeans verkauft. Das sind pro Sekunde 600.000 Liter Wasser!

BAUMWOLLE

Sie ist der wichtigste Rohstoff für Kleidung. Ihr konventioneller Anbau ist jedoch problematisch: es kommen Unmengen von Pestiziden zum Einsatz, die das Grundwasser, Tiere, Pflanzen und Menschen auf den Plantagen belasten und krank machen. Bio-Baumwolle ist eine Alternative, denn dabei verwenden die Bauern keine Pestizide.

DER WEG EINER JEANS

Der Weg einer Jeans sieht zum Beispiel so aus:

- 1 Die Baumwolle kommt aus Usbekistan
 - 2 In Korea wird sie zu Garn gesponnen
 - 3 In China wird sie zu Gewebe verarbeitet
 - 4 Genäht wird die Jeans in Bangladesch
 - 5 Verkauft wird sie in Deutschland
- Bis zu 50.000 Kilometer kann eine Jeans von der Ernte der Baumwolle bis zu ihrem Verkauf zurücklegen. Das verbraucht viel Energie.

AKTION

Die Detox-Kampagne will gefährliche Chemie in der Mode verhindern. Schau mal, wie sauber deine Lieblingsmarken sind: www.greenpeace.de/kampagnen/detox

CHEMIEFASERN

können eine Alternative sein. Vor allem, wenn sie recyclet sind, etwa aus alten Plastikflaschen. Aber man braucht dazu viel Energie. Außerdem gelangen beim Waschen dieser Kleidung Mikroplastikpartikel ins Wasser und die sind schädlich...

REGENERATIVE FASERN

wie Hanf sind eine umfassende Alternative. etwa zur Baumwolle. Sie braucht nur rund ein Viertel des Wassers und kann lokal bei uns wachsen. Doch noch sind diese Fasern bei der Herstellung und VEarbeitung teuer.

SAUBERE KLEIDUNG

Die Kampagne für Saubere Kleidung (Clean Clothes Campaign) setzt sich für faire Bedingungen in der Schuh- und Modeindustrie ein. Auf der Website findest du viele Hintergrundinfos, Videos und Ideen für weitere Aktionen. www.saubere-kleidung.de

FAIR-TRAGE-SIEGEL

Diese beiden Siegel zeigen, dass es fair(er) zugeht bei der Produktion.

WER VERDIENT WAS?

Bei einem Lohn auf Existenzminimum gehen 27 Cent von einem 29 Euro teuren T-Shirt an die Fabrikarbeiter*innen.

4 MIO. MENSCHEN

arbeiten zu Hungerlöhnen alleine in Bangladesch in rund 5.000 Textilfabriken, meistens Frauen.

FAIR WEAR FOUNDATION

Immer mehr Modelabels verkaufen nur noch fair produzierte Mode. Suche über eine Suchmaschine, welche dir gefallen. Etliche Unternehmen findest du zu hier: www.fairwear.org

FAIR-TRAGE-SIEGEL

Diese beiden Siegel zeigen, dass es fair(er) zugeht bei der Produktion.

WER VERDIENT WAS?

Bei einem Lohn auf Existenzminimum gehen 27 Cent von einem 29 Euro teuren T-Shirt an die Fabrikarbeiter*innen.

4 MIO. MENSCHEN

arbeiten zu Hungerlöhnen alleine in Bangladesch in rund 5.000 Textilfabriken, meistens Frauen.

FAIR WEAR FOUNDATION

Immer mehr Modelabels verkaufen nur noch fair produzierte Mode. Suche über eine Suchmaschine, welche dir gefallen. Etliche Unternehmen findest du zu hier: www.fairwear.org

FAIR-TRAGE-SIEGEL

Diese beiden Siegel zeigen, dass es fair(er) zugeht bei der Produktion.

WER VERDIENT WAS?

Bei einem Lohn auf Existenzminimum gehen 27 Cent von einem 29 Euro teuren T-Shirt an die Fabrikarbeiter*innen.

4 MIO. MENSCHEN

arbeiten zu Hungerlöhnen alleine in Bangladesch in rund 5.000 Textilfabriken, meistens Frauen.

WAS HAST DU SCHON GETAN?

Mach ein Kreuz...

83% noch nie Kleidung getauscht
73% noch nie Kleidung selbst gemacht
68% noch nie Kleidung verliehen
55% noch nie Kleidung weiter verkauft
54% noch nie Kleidung gebraucht gekauft
49% noch nie Kleidung reparieren lassen

FAIR UND UMWELTFREUNDLICH

ist es, wenn du hochwertiger Sachen kaufst, sie lange nutzt und/oder sie weiter verkaufst, tauschst oder verschenkst. Oben siehst du, wie viele Menschen in Deutschland das schon tun. Wie siehst's bei dir aus?

AKTION

Werde kreativ: Upcycle Kleidung und schneidere dir aus alten Klamotten, Gardinen, Bettbezügen oder Tischdecken etwas Neues.

<http://bit.ly/kleider-selbstmachen>

ZERO WASTE KOLLEKTION

Textilmüll entsteht nicht nur durch Altkleider, sondern auch beim Zuschneiden: Nicht gerade wenig Stoff landet deshalb im Müll. Zero-Waste-Kollektionen sind hingegen so gestaltet, dass sie jedes Fitzelchen Stoff nutzen.

RECYCLING? DOWNCYCLING? UPCYCLING?

Wenn aus einer alten Jeans ein Putzlumpen wird, nennt sich das Downcycling: etwas Hochwertiges wird etwas Geringwertiges. Beim Upcycling hat ein Produkt einen höheren Wert als zuvor. Etwa, wenn aus alten Plastikflaschen ein neuer Fleece-Pulli oder aus einer LKW-Plane eine schicke Tasche wird. Beim Recycling versucht man aus dem Material nochmal das Gleiche zu machen.

750 TAUSEND TONNEN KLEIDERMÜLL

gibt es jedes Jahr in Deutschland. 92 % davon kommen in den Müll, weil sie kaputt sind. 72 % passen nicht mehr. 64 % gefallen nicht mehr und 31% müssen weg, weil der Kleiderschrank zu voll ist.

SO KAUFST DU VEGAN

Geh die Kleider in deinem Schrank durch und prüfe anhand des Etiketts, aus welchem Material deine Kleider sind und notiere dir die Anzahl rechts. Wie viele sind vegan?

VEGANE SCHUHE

erkennt du an den Angaben bei den kleinen Icons. Sie zeigen dir, woraus das Obermaterial, das Futter, die Decksohle und die Laufsohle besteht (siehe unten).

AKTION

Wenn du das nächste Mal Schuhe kaufst, dann prüfe, ob du vegane Schuhe findest. Beachte dazu die Angaben bei den kleinen Icons. Es gibt übrigens auch spezielle Schuhläden für vegane Schuhe.

PFLANZEN-MATERIALIEN

Vegane Schuhe bestehen nicht nur aus Kunstleder, sondern auch Baumwolle, Ananasleder, veganem Filz, Kork oder Algen-Schaumstoff.

VEGAN: NICHT VEGAN:

- | | | |
|------------------------------------|-------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Baumwolle | <input type="checkbox"/> Acryl | <input type="checkbox"/> Wolle |
| <input type="checkbox"/> Leinen | <input type="checkbox"/> Nylon | <input type="checkbox"/> Seide |
| <input type="checkbox"/> Hanf | <input type="checkbox"/> Elastan | <input type="checkbox"/> Leder |
| <input type="checkbox"/> Kork | <input type="checkbox"/> Polyuretan | <input type="checkbox"/> Pelz |
| <input type="checkbox"/> Lyocell | <input type="checkbox"/> Acetat | <input type="checkbox"/> Daunen/Federn |
| <input type="checkbox"/> Viskose | <input type="checkbox"/> Cupro | <input type="checkbox"/> Horn |
| <input type="checkbox"/> Modal | <input type="checkbox"/> Kunstleder | <input type="checkbox"/> Perlmutter |
| <input type="checkbox"/> Polyester | <input type="checkbox"/> Kunstpelz | |

1. ETIKETTEN LESEN

Vergleiche die Angaben mit der Liste links.

2. PREISE VERGLEICHEN

Vegane Kleidung ist teilweise günstiger.

3. NACHFRAGEN

Frage bei den Verkäufern und Verkäuferinnen nach.

AUSWERTUNG

Was hast du erlebt, getan und gelernt? Werte deine Erfahrungen aus, indem du die Fragen beantwortest. Fülle die weißen Punkte unten mit der jeweiligen Farbe aus.

AKTIONSPLANER

1. Aktion: Zähle deine Kleidung
2. Aktion: Klamotten-Check
3. Aktion: Die Klamottenkur
4. Aktion: Richtig waschen
5. Aktion: Die Detox Kampagne
6. Aktion: Nachfrage
7. Aktion: Filmdiskussion
8. Aktion: Faire Model-Label
9. Aktion: Change Your Shoes
10. Aktion: Zähle deine Schuhe
11. Aktion: Schuhe reparieren
12. Aktion: Lebensdauer deiner Kleider
13. Aktion: Tauschparty
14. Aktion: Klamotten-Upcycling
15. Aktion: Vegane Kleiderbilanz
16. Aktion: Vegane Schuhe kaufen

Datum

Notizen

AKTIONSPLANER

1. Aktion: Zähle deine Kleidung
2. Aktion: Klamotten-Check
3. Aktion: Die Klamottenkur
4. Aktion: Richtig waschen
5. Aktion: Die Detox Kampagne
6. Aktion: Nachfrage
7. Aktion: Filmdiskussion
8. Aktion: Faire Model-Label
9. Aktion: Change Your Shoes
10. Aktion: Zähle deine Schuhe
11. Aktion: Schuhe reparieren
12. Aktion: Lebensdauer deiner Kleider
13. Aktion: Tauschparty
14. Aktion: Klamotten-Upcycling
15. Aktion: Vegane Kleiderbilanz
16. Aktion: Vegane Schuhe kaufen

Datum

Notizen

AKTIONSPLANER

1. Aktion: Zähle deine Kleidung
2. Aktion: Klamotten-Check
3. Aktion: Die Klamottenkur
4. Aktion: Richtig waschen
5. Aktion: Die Detox Kampagne
6. Aktion: Nachfrage
7. Aktion: Filmdiskussion
8. Aktion: Faire Model-Label
9. Aktion: Change Your Shoes
10. Aktion: Zähle deine Schuhe
11. Aktion: Schuhe reparieren
12. Aktion: Lebensdauer deiner Kleider
13. Aktion: Tauschparty
14. Aktion: Klamotten-Upcycling
15. Aktion: Vegane Kleiderbilanz
16. Aktion: Vegane Schuhe kaufen

Datum

Notizen

AKTIONSPLANER

1. Aktion: Zähle deine Kleidung
2. Aktion: Klamotten-Check
3. Aktion: Die Klamottenkur
4. Aktion: Richtig waschen
5. Aktion: Die Detox Kampagne
6. Aktion: Nachfrage
7. Aktion: Filmdiskussion
8. Aktion: Faire Model-Label
9. Aktion: Change Your Shoes
10. Aktion: Zähle deine Schuhe
11. Aktion: Schuhe reparieren
12. Aktion: Lebensdauer deiner Kleider
13. Aktion: Tauschparty
14. Aktion: Klamotten-Upcycling
15. Aktion: Vegane Kleiderbilanz
16. Aktion: Vegane Schuhe kaufen

Datum

Notizen

AKTIONSPLANER

1. Aktion: Zähle deine Kleidung
2. Aktion: Klamotten-Check
3. Aktion: Die Klamottenkur
4. Aktion: Richtig waschen
5. Aktion: Die Detox Kampagne
6. Aktion: Nachfrage
7. Aktion: Filmdiskussion
8. Aktion: Faire Model-Label
9. Aktion: Change Your Shoes
10. Aktion: Zähle deine Schuhe
11. Aktion: Schuhe reparieren
12. Aktion: Lebensdauer deiner Kleider
13. Aktion: Tauschparty
14. Aktion: Klamotten-Upcycling
15. Aktion: Vegane Kleiderbilanz
16. Aktion: Vegane Schuhe kaufen

Datum

Notizen

AKTIONSPLANER

1. Aktion: Zähle deine Kleidung
2. Aktion: Klamotten-Check
3. Aktion: Die Klamottenkur
4. Aktion: Richtig waschen
5. Aktion: Die Detox Kampagne
6. Aktion: Nachfrage
7. Aktion: Filmdiskussion
8. Aktion: Faire Model-Label
9. Aktion: Change Your Shoes
10. Aktion: Zähle deine Schuhe
11. Aktion: Schuhe reparieren
12. Aktion: Lebensdauer deiner Kleider
13. Aktion: Tauschparty
14. Aktion: Klamotten-Upcycling
15. Aktion: Vegane Kleiderbilanz
16. Aktion: Vegane Schuhe kaufen

Datum

Notizen

AKTIONSPLANER

1. Aktion: Zähle deine Kleidung
2. Aktion: Klamotten-Check
3. Aktion: Die Klamottenkur
4. Aktion: Richtig waschen
5. Aktion: Die Detox Kampagne
6. Aktion: Nachfrage
7. Aktion: Filmdiskussion
8. Aktion: Faire Model-Label
9. Aktion: Change Your Shoes
10. Aktion: Zähle deine Schuhe
11. Aktion: Schuhe reparieren
12. Aktion: Lebensdauer deiner Kleider
13. Aktion: Tauschparty
14. Aktion: Klamotten-Upcycling
15. Aktion: Vegane Kleiderbilanz
16. Aktion: Vegane Schuhe kaufen

Datum

Notizen

AKTIONSPLANER

1. Aktion: Zähle deine Kleidung
2. Aktion: Klamotten-Check
3. Aktion: Die Klamottenkur
4. Aktion: Richtig waschen
5. Aktion: Die Detox Kampagne
6. Aktion: Nachfrage
7. Aktion: Filmdiskussion
8. Aktion: Faire Model-Label
9. Aktion: Change Your Shoes
10. Aktion: Zähle deine Schuhe
11. Aktion: Schuhe reparieren
12. Aktion: Lebensdauer deiner Kleider
13. Aktion: Tauschparty
14. Aktion: Klamotten-Upcycling
15. Aktion: Vegane Kleiderbilanz
16. Aktion: Vegane Schuhe kaufen

Datum

Notizen

AKTIONSPLANER

1. Aktion: Zähle deine Kleidung
2. Aktion: Klamotten-Check
3. Aktion: Die Klamottenkur
4. Aktion: Richtig waschen
5. Aktion: Die Detox Kampagne
6. Aktion: Nachfrage
7. Aktion: Filmdiskussion
8. Aktion: Faire Model-Label
9. Aktion: Change Your Shoes
10. Aktion: Zähle deine Schuhe
11. Aktion: Schuhe reparieren
12. Aktion: Lebensdauer deiner Kleider
13. Aktion: Tauschparty
14. Aktion: Klamotten-Upcycling
15. Aktion: Vegane Kleiderbilanz
16. Aktion: Vegane Schuhe kaufen

Datum

Notizen

AKTIONSPLANER

1. Aktion: Zähle deine Kleidung
2. Aktion: Klamotten-Check
3. Aktion: Die Klamottenkur
4. Aktion: Richtig waschen
5. Aktion: Die Detox Kampagne
6. Aktion: Nachfrage
7. Aktion: Filmdiskussion
8. Aktion: Faire Model-Label
9. Aktion: Change Your Shoes
10. Aktion: Zähle deine Schuhe
11. Aktion: Schuhe reparieren
12. Aktion: Lebensdauer deiner Kleider
13. Aktion: Tauschparty
14. Aktion: Klamotten-Upcycling
15. Aktion: Vegane Kleiderbilanz
16. Aktion: Vegane Schuhe kaufen

Datum

Notizen

AKTIONSPLANER

1. Aktion: Zähle deine Kleidung
2. Aktion: Klamotten-Check
3. Aktion: Die Klamottenkur
4. Aktion: Richtig waschen
5. Aktion: Die Detox Kampagne
6. Aktion: Nachfrage
7. Aktion: Filmdiskussion
8. Aktion: Faire Model-Label
9. Aktion: Change Your Shoes
10. Aktion: Zähle deine Schuhe
11. Aktion: Schuhe reparieren
12. Aktion: Lebensdauer deiner Kleider
13. Aktion: Tauschparty
14. Aktion: Klamotten-Upcycling
15. Aktion: Vegane Kleiderbilanz
16. Aktion: Vegane Schuhe kaufen

Datum

Notizen

AKTIONSPLANER

1. Aktion: Zähle deine Kleidung
2. Aktion: Klamotten-Check
3. Aktion: Die Klamottenkur
4. Aktion: Richtig waschen
5. Aktion: Die Detox Kampagne
6. Aktion: Nachfrage
7. Aktion: Filmdiskussion
8. Aktion: Faire Model-Label
9. Aktion: Change Your Shoes
10. Aktion: Zähle deine Schuhe
11. Aktion: Schuhe reparieren
12. Aktion: Lebensdauer deiner Kleider
13. Aktion: Tauschparty
14. Aktion: Klamotten-Upcycling
15. Aktion: Vegane Kleiderbilanz
16. Aktion: Vegane Schuhe kaufen

Datum

Notizen

AKTIONSPLANER

1. Aktion: Zähle deine Kleidung
2. Aktion: Klamotten-Check
3. Aktion: Die Klamottenkur
4. Aktion: Richtig waschen
5. Aktion: Die Detox Kampagne
6. Aktion: Nachfrage
7. Aktion: Filmdiskussion
8. Aktion: Faire Model-Label
9. Aktion: Change Your Shoes
10. Aktion: Zähle deine Schuhe
11. Aktion: Schuhe reparieren
12. Aktion: Lebensdauer deiner Kleider
13. Aktion: Tauschparty
14. Aktion: Klamotten-Upcycling
15. Aktion: Vegane Kleiderbilanz
16. Aktion: Vegane Schuhe kaufen

Datum

Notizen

AKTIONSPLANER

1. Aktion: Zähle deine Kleidung
2. Aktion: Klamotten-Check
3. Aktion: Die Klamottenkur
4. Aktion: Richtig waschen
5. Aktion: Die Detox Kampagne
6. Aktion: Nachfrage
7. Aktion: Filmdiskussion
8. Aktion: Faire Model-Label
9. Aktion: Change Your Shoes
10. Aktion: Zähle deine Schuhe
11. Aktion: Schuhe reparieren
12. Aktion: Lebensdauer deiner Kleider
13. Aktion: Tauschparty
14. Aktion: Klamotten-Upcycling
15. Aktion: Vegane Kleiderbilanz
16. Aktion: Vegane Schuhe kaufen

Datum

Notizen

AKTIONSPLANER

1. Aktion: Zähle deine Kleidung
2. Aktion: Klamotten-Check
3. Aktion: Die Klamottenkur
4. Aktion: Richtig waschen
5. Aktion: Die Detox Kampagne
6. Aktion: Nachfrage
7. Aktion: Filmdiskussion
8. Aktion: Faire Model-Label
9. Aktion: Change Your Shoes
10. Aktion: Zähle deine Schuhe
11. Aktion: Schuhe reparieren
12. Aktion: Lebensdauer deiner Kleider
13. Aktion: Tauschparty
14. Aktion: Klamotten-Upcycling
15. Aktion: Vegane Kleiderbilanz
16. Aktion: Vegane Schuhe kaufen

Datum

Notizen